

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Rasiere bitte... kei Hoorschniide, kei Chopfwäsche, kei Frixio, kei Föönwelle, kei Hoorpackig, kei Chopfmassasch, kei Kompresse, kei Chnetmassasch, kei Gsichtspackig, kei Näärwasser, kei Suurschtoffapparat, kei Petrolin, au kei Konversation ... nur rasiere... bitte!“

Kleine Fabel

Eine Ziege und ein Schwein weideten in der Ostzone auf der gleichen Wiese. Plötzlich flüsterte die Ziege zum Schwein: «Du, es gefällt mir hier in der Ostzone nicht mehr, ich gehe jetzt nach dem Westen.» Das Schwein sagte hier-

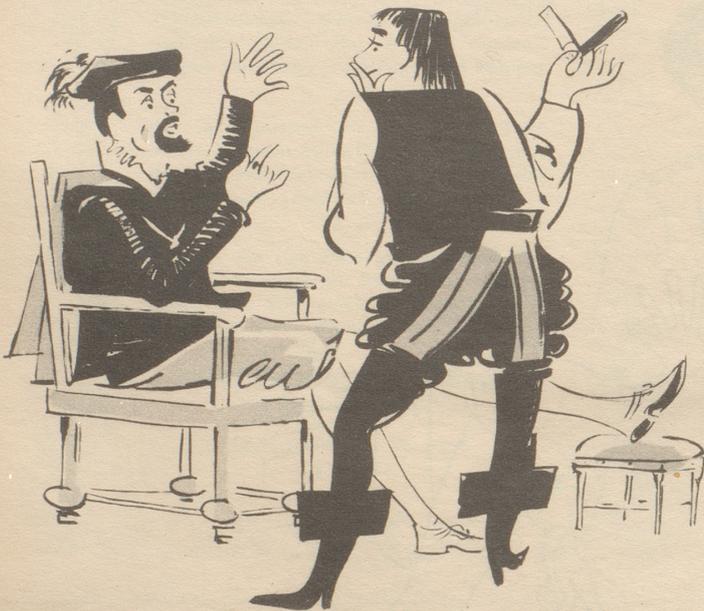


auf zu der Ziege: «Du hast gut reden. Du kannst in der Westzone ruhig weiter meckern; wer garantiert mir aber, daß ich im Westen auch so einen Sau-stall finde, wie ich ihn in der Ostzone habe.»

bgl

Der König

mit der «rauhem Haut»!



KÖNIG Maximilian von Bayern ließ sich einmal in einer kleinen Provinzstadt rasieren. Der Bader wurde über die unerwartete Ehre aufgeregt, und ehe man's versah, blutete der Monarch. Maximilian schaute auf die zitternden Hände seines Figaros und meinte: «Das kommt vom Trinken, mein Lieber». Die treuherzige Antwort lautete: «Jawohl, Majestät, das Trinken macht die Haut so rauh!».

Ob vom Trinken oder nicht vom Trinken, die «rauhem Haut» ist das Unangenehmste, was einem Selbstrasierer begegnen kann. Wer für eine gute Klinge sorgt, dem Zephyr-Schaum vertraut und gewissenhaft 3 volle Minuten auf das Einseifen verwendet, hat nie «rauhem Haut». Die Zephyr-Stange und die Zephyr-Crème entwickeln beide einen luftreichen, steifen Schaum, welcher auch bei langsamem Schneiden länger feucht bleibt, als die Rasur dauert. Der Zephyr-Schaum weicht die Barthaare ein, stellt sie zum Schnitt und verhindert so das Aufrauhem der Haut. Als ob Sie Seide berühren, so glatt und fein fühlen sich Wange und Kinn nach der Zephyr-Toilette an.

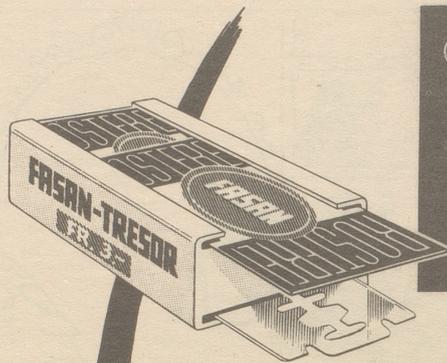
- Zephyr-Rasiercrème Fr. 1.60
 - Zephyr-Rasierseife
 - ohne Etui Fr. 1.—
 - Zephyr-Rasierseife
 - in Bakelit-Etui Fr. 1.60
- Jede Packung enthält einen Silva-Bilderscheck von 4 Punkt.

ZEPHYR

Friedrich Steinfels, Zürich



503



FASAN - ROSTFREI - Klingen aus dem besten schwed. AEB-Stahl

extrascharf und lederabgezogen — jetzt im neuen, zeitgemässen FASAN-Tresor, ohne Preisauflschlag:

- 1 Klingen sind auf leichten, schiebenden Fingerdruck griffbereit
- 2 kommen fabrikscharf in die Hand des Verbrauchers, da Schneiden vollständig geschützt.
- 3 Schlitz an der Unterseite des Tresors nimmt ausgebrauchte Klingen sicher auf.

Rasieren Sie sich ab morgen angenehmer, schneller, billiger mit FASAN-ROSTFREI im patenten FASAN-Tresor ohne Preisauflschlag. (Erhältlich in Fachgeschäften. 10 Stück Fr. 3.—)

Die FASAN - ROSTFREI passt auf alle Apparate für Rund- und Schlitzlochklingen.



AUS AEB-SCHWEDENSTAHL IN SOLINGER FERTIGUNG

Generalvertretung für die Schweiz:
Gnepf & Co. AG. Horgen



Das Armbrustzeichen — der Hausfrau eine Stütze!

ZENTRALSTELLE FÜR DAS SCHWEIZ. URSPRUNGSZEICHEN BERN